

Nr. 9

Stadt Obernburg a. Main

6. Mai 2010

# 5. RÖMERLAUF OBERNBURG

16. Mai 2010

INTERSPORT  
WOLFSTETTER



Große Nudel-Party mit Musik  
am Vorabend, ab 18.30 Uhr

[www.roemerlauf.de](http://www.roemerlauf.de)



# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main



## Mitteilungsblatt »Almosenturm«

Stadtverwaltung Obernburg  
Telefon: 61910 • Telefax: 619139 • e-Mail: mail@obernburg.de

### Sprechzeiten:

#### Obernburg

Montag - Freitag von 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag von 14.00 - 18.00 Uhr

#### Eisenbach

Montags von 16.00 - 17.00 Uhr, Altes Rathaus, Odenwaldstraße

---

## Verkehrsbehinderungen wegen Römerlauf am 16. Mai 2010

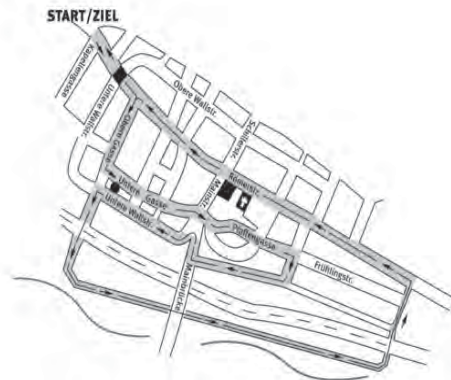
Am Sonntag, 16. Mai 2010, veranstaltet die Stadt Obernburg den 4. Römerlauf. Wegen dieser Veranstaltung kommt es in der Innenstadt zu Behinderungen. Die Laufstrecke führt vom Oberen Tor (Start) über die Obere Gasse, Untere Gasse, Pfaffengasse, Alte Tennisplätze, Untere Wallstraße, Mainanlagen über die Römerstraße zum Oberen Tor (Ziel).

Die Römerstraße wird aus diesem Anlass von Samstag, 15. Mai ab 14 Uhr bis Sonntag, 24. Mai, 18 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Gleichzeitig wird die Römerstraße zwischen Berufsschulstraße und Kreßstraße und die Kreßstraße für den Verkehr gesperrt.

Die beschilderte Umleitung erfolgt über die Lindenstraße, Jahnstraße und Kreßstraße wieder auf die Römerstraße. Ebenfalls gesperrt wird der Radweg ab der Unterführung zur Polizeiinspektion bis zum Festplatz Obernburg. Fahrradfahrer werden gebeten die beschilderte Umleitung zu nutzen. Radfahrer die über den Brückensteg aus Richtung Eisenfeld kommen, werden gebeten am Kreuzungspunkt Brückensteg/Pfaffengasse abzustiegen und ihre Fahrräder zu schieben. An kritischen Punkten werden Ordner und Feuerwehrleute den Verkehr regeln.

**Die gesamte Laufstrecke einschließlich Badgasse, Kaisergasse, Mainstraße und Kirchplatz ist am Sonntag von 6.00 bis ca. 14.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr nicht nutzbar. Anwohner werden gebeten, ihre Kraftfahrzeuge rechtzeitig außerhalb des gesperrten Bereichs zu parken.**

Für das Verständnis von Verkehrsteilnehmern und Anwohnern bedanken wir uns ganz herzlich.



# Neue Rekorde beim Römerlauf?

## Leichtathletik: Fast alle Lokalmatadoren am 16. Mai in Obernburg am Start

Rennleiter Schäfers vom LAZ Obernburg-MIL hofft auf einen Spannenden Wettkampf über die 10 km Strecke. Die Lauf-Asse der Region haben sich zum 5. Römerlauf in Obernburg angesagt. Siegerin 2008 Claudia Hille (TSG Kleinostheim, Vorjahr 40:21) und 2009 Hock Sabine TV Haibach 39:48) sind sicherlich ebenso wieder am Start wie die Sieger 2008 Stephan Seidel (33:29) und 2009 Michael Schrauder (35:35). Kampflos geben sich die Lauf-Größen aus Obernburgs Umgebung aber sicher nicht geschlagen. In allen Wettkampfklassen haben die Landkreise MIL/OBB und AB/ALZ derzeit überregionale Spitzenläufer an den Starts der renommierten Veranstaltungen.



Vorjahres Sechster beim „5er“ **Herbert Breunig** (19:52 m) v. OrganisationsTeam des Römerlaufs



Die Vorjahres-Zweite **Ines Wunderlich** (hier beim Zieleinlauf) engagiert sich im Laufteam Obernburg und gehört zum OrganisationsTeam des Römerlaufs

Spannend wird auch das Abschneiden der Lokalmatadoren **Uwe Reinke** (TSG Kleinostheim) und **Ingbert Reinke** (Team Intersport-Wolfstetter). Ebenfalls auf eine vordere Platzierung hofft **Herbert Breunig** (LAZ Obernburg) – auch im Römerlauf-Team aktiv.

Die Obernburgerin Ines Wunderlich (LuT Aschaffenburg, 2009 mit 40:50 min.; Bestzeit 2008 - 39:24 ) gehört sicherlich zu Favoriten für die Top 5 bei den Frauen.

### Startzeiten:

1. Hauptlauf 10 km	10:00 Uhr
2. Hauptlauf 5 km	11:30 Uhr
Schülerlauf 2,5 km	09:30 Uhr



Die Laufelite vom Bayer. Untermain(von links):. **Robert Schuch**, **Ingbert Reinke**, **Uve Reinke**, **Claudia Hille**, **Stephan Seidel** und der Obernburger Lokalmatador **Richard Przybyla**

Mehr Info und Bilder auf [www.roemerlauf.de](http://www.roemerlauf.de)

Laufen - Motivation - Römerlauf-Hexenkessel - Ein Riesenspaß für alle Beteiligten  
Diese Künstlerinnen und Künstler heizen Euch hoffentlich ein beim:

**RÖMERLAUF 2010 DANKE!**

### Novocayne

<http://www.novocayne.de>



Novocayne

Novocayne ... drives you insane!

Seit Januar 2009 feilen die Jungs um Sängerin Mellie am abwechslungsreichen Programm. Von Alanis Morissette, Amy MacDonald, Christina Stürmer bis Green Day u.a. ist für jeden etwas dabei. Alles live!

### Shakalaka

<http://www.shakalaka-music.de/>



Shakalaka – unplugged music

Die erfolgreiche Band begeistert seit Jahren mit Interpretationen von bek. Klassikern aus 3 Jahrzehnten Hits. Ehrliche Musik ohne Effekte ist das Erfolgsrezept! Titel von CCR, U2, AC/DC, Oasis, Beatles, u.a.

### Hutzelgründer Grawallschochdeln

<http://www.rent-a-gugge.de>



Guggemusik made im Spessart – seit 2002 – und wann guggst Du?

### Sparkling Colts Cheerleader

<http://www.stallions.de>



Die Sparkling Colts Cheerleader sind Teil der Stallions-Family. 23 Mädchen trainieren unter Denise u. Carina voller Motivation u Ehrgeiz für die Saison und freuen sich die Läufer des Römerlaufs anzufeuern.

## **Bekanntmachung der Stadt Obernburg -Stadtkasse-**

Zum 15. Mai 2010 sind folgende Steuern und Gebühren zur Zahlung fällig:

Gewerbesteuer-Vorauszahlung	2. Quartal 2010
Grundsteuer A	2. Quartal 2010
Grundsteuer B	2. Quartal 2010
Wasser- und Kanalgebühren	2. Quartal 2010

### **Aufruf:**

#### **Prüfen der Standsicherheit der Wingertmauern am Höllenstutz**

Bitte helfen Sie - die Eigentümer der Grundstücke am Höllenstutz (insbesondere westliche Hangseite) - mit, die Risiken, die von desolaten Mauern und Terrassierungen ausgehen, zu beseitigen.

Ich möchte mit diesem Aufruf alle Grundstückseigentümer/innen im Bereich des gesamten Höllenstutzes bitten, dafür Sorge zu tragen, dass von ihren Grundstücken keine Gefahr ausgeht. Es gibt dort in vielen Bereichen herausgefallene große Mauersteine und /oder starke Schrägstellungen der Mauern und Auswaschungen, die eine Gefährdung für Spaziergänger (Wanderweg!) und Radfahrer darstellen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, kommen Sie Ihrer Verkehrssicherungspflicht nach! Sichern Sie die Mauern durch Reparatur bzw. Neuaufbau!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bauamt, Tel. 6191-37/-42.

Bei Gefahr im Verzuge sind wir verpflichtet, entsprechend notwendige Maßnahmen zur Verkehrssicherung sofort zu veranlassen. Die entstehenden Kosten werden dem Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt. Um dies zu vermeiden, appelliere ich an Sie, Ihrer Verkehrssicherungspflicht als Grundstückseigentümer nachzukommen.

#### **Prüfen der Verkehrssicherheit bei Bäumen am Mittleren Höhenweg**

Bitte helfen Sie -die Eigentümer der Grundstücke am Mittleren Höhenweg- mit, die Risiken die von Schräglagen von Bäumen und Totholz ausgehen, zu beseitigen.

Ich möchte mit diesem Aufruf alle Grundstückseigentümer/innen im Bereich des gesamten Mittleren Höhenwegs bitten, dafür Sorge zu tragen, dass von ihren Grundstücken keine Gefahr ausgeht. Es gibt in vielen Bereichen extreme Schräglagen von Bäumen, die bei Sturm oder durch Erosion bei Starkregenfällen zu Schäden führen können. Auch Totholz in Bäumen und Sträuchern kann weitergehende Schäden auslösen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, kommen Sie Ihrer Verkehrssicherungspflicht nach! Kontrollieren Sie den Bewuchs auf Ihrem Grundstück. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bauamt, Tel. 6191-37 oder an unseren Forstwirt: 0171/3665511.

Bei Gefahr im Verzuge sind wir verpflichtet, entsprechend notwendige Maßnahmen zur Gefahrenabwehr sofort zu veranlassen. Die entstehenden Kosten werden dem Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt. Um dies zu vermeiden, appelliere ich an Sie, Ihrer Verkehrssicherungspflicht als Grundstückseigentümer nachzukommen.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung!

Berninger

1. Bürgermeister





## **Ost-West-Treffen mit Käferqueen und Trabikönigin Verkaufsoffener Sonntag mit zweiter Käferplage**

Am kommenden Wochenende (8. und 9. Mai) findet in Obernburg der verkaufsoffene Sonntag statt. Stadt und Gewerbeverein haben sich an diesem Tag mit einem VW-Käfer- und Trabitreffen, der zweiten Käferplage, wieder etwas Besonderes einfallen lassen.

Der Startschuss fällt am Samstag, 8. Mai. Ab 14 Uhr treffen die Teilnehmer der Kulturfahrzeuge VW-Käfer und Trabi am Festplatz ein. Der Bundestagsabgeordnete und Patientenbeauftragte der Bundesregierung, Schirmherr Wolfgang Zöllner begrüßt um 20 Uhr die Teilnehmer und Festgäste. Edwin Breunig und Ankerwirt Hans Rudolf Deckelmann sorgen als Festwirte im Festzelt für das leibliche Wohl. Zur Unterhaltung spielt die Band „Rising Addicton“ auf. Um 22 Uhr werden die Käferqueen und die Trabikönigin gewählt.

Der verkaufsoffene Sonntag, 9. Mai, beginnt um 9.30 Uhr mit einem bayerischen Fröhschoppen im Zelt am Festplatz. Die beiden Pfarrer Hubert Grütz und Stefan Meyer werden um 11.30 Uhr den Fahrern samt Fahrzeugen den ökumenischen Segen erteilen. Anschließend besteht die Möglichkeit eines Stadtbummels. Die Geschäfte in der Stadt haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Um 15 Uhr fährt der Käfer- und Trabi-Konvoi durch die Römerstraße. Für die richtigen Töne sorgen die Musikvereine Obernburg und Eisenbach die den Tross anführen. Auf der Bühne am Rathaus verbreitet Moderator Manfred Schmock gute Laune. Die schönsten, originellsten und ältesten Fahrzeuge werden prämiert.

In der Römerstraße locken zahlreiche attraktive Verkaufsstände. Von 13 Uhr bis 18 Uhr haben die Ladengeschäfte geöffnet. Für die Kinder dreht sich ein Karussell.

Die Römerstraße ist aus diesem Anlass von Samstag, 8. Mai, 14 Uhr, bis Montag, 10. Mai, 8 Uhr, für den Straßenverkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Lindenstraße und Juliusstraße.

*Foto: Ost-West-Treffen in der Römerstadt Obernburg am verkaufsoffenen Sonntag. Im letzten Jahr mischten sich bereits vereinzelt Trabis in den Käferkonvoi der vor hunderten Menschen durch die Römerstraße fuhr. Am 9. Mai am verkaufsoffenen Sonntag findet das zweite Käfertreffen statt zu dem wieder zahlreiche Trabis erwartet werden.*

## **Rentenberatung im Rathaus der Stadt Obernburg**

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung DRV Nordbayern, Herr Frenzl, hält für die Stadt Obernburg Rentenberatungstermine ab. Bei diesen Terminen können Beratungen in Anspruch genommen, oder auch gleich entsprechende Anträge gestellt werden.

Die Termine finden in 14-tägigen Abständen, jeweils donnerstags in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr, im Nebengebäude des Rathauses der Stadt Obernburg, statt.

**Nächste Termine: 20.05.2010 und 27.05.2010**

Eine vorherige Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Diese erfolgt unter Tel.: 06022/619125, oder im Rathaus Obernburg, Raum E.09, Frau Hofmann.

## **Rentensprechtag der Deutschen Rentenversicherung**

am Donnerstag, 27. Mai 2010, von 8.20 bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 15.20 Uhr im Rathaus der Stadt Obernburg a. Main (Sitzungssaal).

Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 6191-25 (Frau Hofmann). Bitte den Namen des Versicherten und die Versicherungsnummer angeben.

## **Freihaltung des Lichtraumprofils und Reinigung von Grundstücken, Straßen und Gehwegen**

Wie alljährlich im Frühjahr und Herbst Jahr weist die Stadtverwaltung auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer - natürlich auch die Eigentümer unbebauter Grundstücke - hin, dass der Straßenbereich und der Gehweg entlang des Grundstücks regelmäßig zu reinigen ist. Auch das Grundstück selber ist regelmäßig zu mähen, damit es nicht verwildert. Diese Pflicht betrifft auch Grundstückseigentümer angrenzender öffentlicher Treppenanlagen.

Gleichzeitig ist auch das so genannte „Lichtraumprofil“ entlang der Grundstücksgrenze über den öffentlichen Verkehrsflächen freizuhalten. Dieses Lichtraumprofil ist die gedachte Senkrechte über der Grundstücksgrenze. Sie beträgt über Geh- und Radwegen 2,50 Meter und über Straßen 4,50 Meter. Das heißt, Bäume und Sträucher, die in dieses Lichtraumprofil hineingewachsen sind, müssen entsprechend zurückgeschnitten werden. Diese Vorschriften sind keineswegs willkürliche Bürokratie, sondern dienen der Verkehrssicherheit der Fußgänger, Radfahrer auf den Geh- und Radwegen bzw. den Kraftfahrzeugen auf den Straßen. Die regelmäßige Reinigung der Gehwege und insbesondere die Verhinderung oder Beseitigung des Unkrautbewuchses verhindert dauerhafte Schäden, die sonst besonders bei Pflasteroberflächen unweigerlich auftreten und hohe Kosten verursachen.

Es wird daher an dieser Stelle noch einmal eindringlich an alle Grundstückseigentümer appelliert, regelmäßig ihren Verpflichtungen das Grundstück zu mähen, den Gehweg zu reinigen und die Bäume und Hecken zurückzuschneiden nachzukommen.

Die Stadtverwaltung setzt auf die Einsicht der Grundstückseigentümer und hofft ohne Maßnahmen wie Bußgelder auszukommen.

Stadt Obernburg a.Main  
Roos, Ordnungsamt, 28.04.2010



## Bei Wind und Wetter mit Besen unterwegs Willi Rosenberger nach 40 Jahren öffentlichem Dienst in den Ruhestand verabschiedet

„Auf Willi war immer Verlass. Bei Wind und Wetter hat er den Platz rund um das Rathaus gekehrt, im Winter den Schnee geräumt und die öffentliche Toilette auf- und zugeschlossen“. Bürgermeister Walter Berninger würdigte am Mittwoch im Rahmen einer Feierstunde den städtischen Mitarbeiter Willi Rosenberger (84) für 40 Jahre im öffentlichen Dienst. Berninger überreichte neben einer Urkunde auch einen goldenen Kehrbesen samt Schaukel. Rosenberger tritt nun in den wohlverdienten Ruhestand.

Willi Rosenberger begann am 24. Januar 1967 als Helfer bei der städtischen Gärtnerkolonne. Seit 1989 mit Erreichen der Altersrente ist er für die Sauberkeit rund ums Rathaus, Kirchplatz und Kirchturm verantwortlich. Wegen gesundheitlicher Probleme muss er nun kürzer treten, hat ihm der Arzt geraten. Künftig will er seiner Frau Maria mehr Zeit widmen und mit ihr Spaziergänge unternehmen.

Ganz ans Aufhören denkt Willi Rosenberger aber noch nicht. Wenn er sich gut fühlt will er sich weiterhin um die Rosen in der Unteren Gasse kümmern.

*Foto: Bürgermeister Walter Berninger würdigte am Mittwoch im Rahmen einer Feierstunde den städtischen Mitarbeiter Willi Rosenberger (84) (rechts) für 40 Jahre im öffentlichen Dienst.*



## 11. Regionaler Apfelmarkt in Obernburg Anmeldung für interessierte Aussteller möglich!

In diesem Jahr findet der Regionale Apfelmarkt am **Sonntag, 10. Oktober**, in den Mainanlagen in Obernburg statt. Er wird von der INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN gemeinsam mit Landkreis Miltenberg und der Stadt Obernburg am Sonntag veranstaltet. Im Mittelpunkt stehen die Erhaltung der heimischen Streuobstwiesen sowie der Apfel als typisches regionales Produkt. Mit dem Apfelmarkt bieten die Veranstalter auch 2010 wieder ein Schaufenster für die Präsentation regionaler Produkte. Damit soll Appetit für den Verzehr heimischer Apfelprodukte gemacht und so einen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft geliefert werden. Geplant ist wieder viel Wissenswertes, Unterhaltsames und Kulinarisches rund um das Thema Apfel und Streuobst.

Die Apfelmärkte sind mittlerweile eine feste Größe in der Region und ziehen Jung und Alt, Klein und Groß an. In den Vorjahren fanden sie unter anderem in Aschaffenburg Großostheim oder Miltenberg mit Tausenden Besuchern statt.

Mitmachen können Aussteller aus der Region Bayerischer Untermain mit Produkten, Dienstleistungen und Informationen rund um den Apfel – Voraussetzung ist, dass es sich um Streuobst von heimischen Obstwiesen, um Äpfel aus ökologischem Anbau oder um Äpfel aus dem sog. kontrollierten integrierten Obstanbau handelt.

**Anmeldungen** sind bis **31. Mai** möglich. Informationen und Anmeldeformulare können beim Landratsamt Miltenberg unter Tel. 09371 501-304 angefordert oder im Internet unter [www.regionaler-apfelmarkt.de](http://www.regionaler-apfelmarkt.de) abgerufen werden.

**Kontakt:** INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN – Regionalmanagement  
Industriering 7, 63868 Großwallstadt, Markus Seibel  
Tel. 06022 26-2180, [seibel@bayerischer-untermain.de](mailto:seibel@bayerischer-untermain.de)

## **Abfallwirtschaft im Landkreis Miltenberg**

### **Anschluss- und Benutzungszwang**

Was müssen Sie beachten um nicht gegen den Anschluss- und Benutzungszwang nach der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Miltenberg zu verstoßen?

Der Gesetzgeber hat in § 13 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz zwei Gruppen von Abfallerzeugern definiert und die Eckpunkte für den Anschluss- und Benutzungszwang in den kommunalen Abfallsatzungen festgelegt.

Das Bundesverwaltungsgericht und in einigen Fällen auch das Bundesverfassungsgericht haben zu diesen Eckpunkten in ihrer Rechtsprechung Grenzfälle geregelt aber auch einige grundsätzliche Entscheidungen gefällt.

Aber der Reihe nach: Die erste Gruppe der Abfallerzeuger sind die privaten Haushalte und die diesen gleichgestellten Abfallanfallstellen, z.B. Wohnheime. Diese Abfallerzeuger müssen alle Abfälle die bei ihnen anfallen dem Landkreis Miltenberg als sogenanntem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger übergeben. Einzige Ausnahmen sind

- Die rechtliche zulässige und ordnungsgemäße Eigenverwertung auf dem Anfallgrundstück. Dies trifft üblicherweise nur für die Eigenkompostierung zu.
- Die Übergabe von Verpackungsabfällen im Rahmen der Verpackungsverordnung an die dualen Systeme über die Papiertonne des Landkreises, den gelben Wertstoffsack und die Altglascontainer.
- Die Übergabe von Abfällen zur Verwertung an soziale und caritative Sammlungen. Aber Vorsicht, wir empfehlen nur die örtlichen bekannten sozialen und caritativen Einrichtungen. Allzu viele graue und schwarze Schafe tummeln sich auf diesem Markt.
- Die Übergabe von Abfällen an gewerbliche Sammler ist seit dem „Altpapierurteil“ des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.06.2009 nur noch eingeschränkt zulässig.

**ACHTUNG:** Der Verstoß gegen die Vorschriften des Anschluss- und Benutzungszwanges stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Und diese Ordnungswidrigkeit begeht der Bürger der seine Abfälle unter Missachtung der gesetzlichen Regelungen einem Dritten übergibt.

Und wie immer gilt auch hier: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.

Die zweite vom Gesetzgeber definierte Gruppe von Abfallerzeugern sind die sonstigen Abfallanfallstellen, insbesondere Gewerbe und Handwerk.

Diese Abfallerzeuger müssen alle Abfälle zur Beseitigung dem Landkreis übergeben. Abfälle zur Verwertung dürfen selbst der ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

In diesem Fall ist der Abfallerzeuger jedoch für die Abfälle bis zum Abschluss der Verwertungsmaßnahme verantwortlich und muss den Verwertungsweg auch belegen können (Bundesverwaltungsgericht vom 23.04.2008).

Selbstverständlich können diese Abfallerzeuger auch die Einrichtungen der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg zur Verwertung ihrer Abfälle nutzen. Insbesondere für Altpapier, Bioabfälle, Gartenabfälle und Altholz bietet der Landkreis interessante und kostengünstige Entsorgungsmöglichkeiten an.

Auch die Gewerbepflichttonne ist Teil dieser Regelungen.

Auch für diese Gruppe gilt: Den Verstoß gegen den Anschluss- und Benutzungszwang und damit die Ordnungswidrigkeit begeht nicht der Einsammler der Abfälle sondern der Abfallerzeuger.

Natürlich hat der Gesetzgeber festgelegt, dass dem Anschluss- und Benutzungszwang auch ein Anschluss- und Benutzungsrecht gegenüberstehen muss. Die detaillierten Regelungen hierzu finden Sie in der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Miltenberg ([www.landkreis-miltenberg.de/sv/Sg41/formulare/41\\_formulare.htm](http://www.landkreis-miltenberg.de/sv/Sg41/formulare/41_formulare.htm)).

## **Trinkwasserschutzgebiet Obernburg**

### **Durchfahrtsverbot Flurweg Etzelweg - Flurweg Eisenbach/Mömlingen**

Vermeehrt wurde in den letzten Wochen festgestellt, dass eine erhebliche Anzahl an Fahrzeugen den Etzelweg befahren, ohne Anlieger zu sein. Die Verwaltung weist daher nochmals ausdrücklich darauf hin, dass der Etzelweg nur für den Anliegerverkehr freigegeben ist. Die Nutzung als reine Durchfahrtsstraße ist verboten und wird künftig verstärkt polizeilich überwacht werden. Für den Fall, dass der Durchgangsverkehr nicht anderweitig unterbunden werden kann, hält das Landratsamt Miltenberg eine Sperrung des Weges für unerlässlich.

Um dies zu vermeiden, bitten wir daher alle Einwohner, sofern sie nicht Anlieger sind, den Etzelweg, Flurweg ab Sportplatz Richtung Mömlingen, nicht als Durchfahrtsstraße zu nutzen.

## **Ankündigung von Vermessungsarbeiten durch das Vermessungsamt Aschaffenburg, Außenstelle Klingenberg**

Die Stadt Obernburg hat beim Vermessungsamt Aschaffenburg (Außenstelle Klingenberg) die Neuvermessung des Ortskerns von Obernburg beantragt. Zur Vorbereitung der Vermessung ist es notwendig vorhandene Vermessungspunkte aufzudecken und mit Hilfe von Satellitenvermessung zu bestimmen.

Die notwendigen Arbeiten werden in der 20. Kalenderwoche ab 20.05.2010 von Herrn Zimmermann durchgeführt. Es ist nicht auszuschließen, dass bei den Vermessungsarbeiten eingefriedete Grundstücke betreten und Vermessungspunkte freigelegt werden müssen.

Das Vermessungsamt bittet die Grundstückseigentümer, den Mitarbeitern des Vermessungsamtes den Zugang zu den Grundstücken zu ermöglichen.

Die detaillierte Vermessung der einzelnen Flurstücksgrenzen im Neuvermessungsgebiet ist für das zweite Halbjahr 2010 geplant.

Der Beginn dieser Arbeiten wird zu gegebener Zeit gesondert angekündigt.

Klingenberg, 29.04.2010  
Vermessungsamt Aschaffenburg  
Außenstelle Klingenberg

## **Sprechtage der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt**

### **- Hilfe für den Mittelstand und für Existenzgründer -**

Der Beratungsservice richtet sich besonders an Existenzgründer und mittelständische Unternehmen.

Der nächste Sprechtag findet am 19. Mai 2010 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt.

Interessenten werden gebeten, sich telefonisch bei der ZENTEC GmbH, Frau Sylvia Fecher, Telefon 06022 26-1114, anzumelden.

Die Sprechtage der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. finden jeden 3. Mittwoch im Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V., Region Unterfranken, Hildegard Ertel, Elsa-Brandström-Straße 42, 97422 Schweinfurt, Telefon/ Fax 09721 31376.

Sie finden uns auch im Internet unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de)

## **Agentur für Arbeit Aschaffenburg**

Berufsinformationszentrum BIZ, Goldbacher Str. 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude)

Tel. 06021/ 390-360

### **Veranstaltungen im Mai:**

07. Mai 10 / 10 Uhr	Leben und Arbeiten im Ausland
11. Mai 10 / 15 Uhr	Bewerbungsmappencheck
20. Mai 10 / 15 Uhr	Au-Pair und Freiwilligendienste
25. – 27. Mai 10	Bewerbungsseminar

### **Neue Selbsthilfegruppe:**

#### **Eltern von AD(H)S-betroffenen Kindern und Jugendlichen**

Chaos im Kopf, in der Schule, in der Familie und im Alltag? Keine oder wenige soziale Kontakte? Überall Schwierigkeiten und „Horror“-Nachrichten? Von AD(H)S betroffene Kinder und deren Familien brauchen viel Kraft und Energie! Manchmal hilft hier schon ein gutes Gespräch oder ein Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen, um wieder ein bisschen Aufwind zu bekommen. Zur Gründung einer Selbsthilfegruppe für Eltern von ADS (mit und ohne Hyperaktivität) betroffenen Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Miltenberg laden wir alle Interessierten ein. Das erste Treffen findet am Donnerstag, 20.05.2010, um 19.30 Uhr im Ämtergebäude Fährweg 35, in Miltenberg - Nord statt. Weitere Informationen: Selbsthilfeunterstützung im Landratsamt Miltenberg, Brückenstraße 2, 63897 Miltenberg, Tel. 09371/501-551, E-mail: selbsthilfefoerderung@lra-mil.de.

### **Flurbereinigung Wörth - Stadt Wörth am Main - Landkreis Miltenberg**

#### **Bekanntgabe**

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat den Flurbereinigungsplan Wörth beschlossen. Die Bestandteile des Flurbereinigungsplans liegen

**vom 01.06.2010 mit 30.06.2010**

**im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Wörth am Main**

während der allgemeinen Dienststunden (Montag mit Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr und Mittwoch von 13:30 – 18:00 Uhr) zur Einsicht für die Beteiligten aus.

Die Bekanntgabe und die Abfindungskarte können zusätzlich innerhalb von drei Monaten ab dem ersten Tag der Auslegung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken unter dem Link „Flurbereinigungsplan“ eingesehen werden. (<http://www.landentwicklung.bayern.de/unterfranken/service>)

**Hinweis:** Mit der Auslegung ist eine Rechtsbehelfsfrist verbunden.

#### **Anhörungstermin**

Dieser findet am **Dienstag, 15.06.2010, von 8:00 bis 17:00 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Wörth am Main** statt.

Ein Erscheinen ist nur erforderlich, falls Erläuterungen oder Auskünfte verlangt werden.

Würzburg, 30.04.2010

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft  
Dieter Hofmann

## Bilder von rumänischen Kindern im Rathaus

Schon seit einigen Jahren verbringen einige Studenten der Kunsthochschule Timisoara einen Teil ihrer Semesterferien bei den rumänischen Pflegekindern des Obernburger Vereins „**Siguranta pentru copii – Geborgenheit für Kinder**“ in dem kleinen Dorf Checea. Sie malen und basteln mit den Kindern, um ihre gestalterischen Fähigkeiten und ihre künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten zu verbessern. Dabei sind eine Reihe von durchaus bemerkenswerten Bildern, vor allem Ikonen, aber auch Blumenbilder und Bilder von Szenen aus dem Alltag der Kinder entstanden. In Timisoara wurden die Bilder schon zweimal in einer städtischen Bücherei und in den Räumen einer Fluggesellschaft ausgestellt.

Im Januar hat Bürgermeister Berninger dem Projekt und den Kindern von Siguranta in Rumänien einen Besuch abgestattet und dabei spontan zugestimmt, einen Teil dieser Bilder im Obernburger Rathaus zu zeigen.

Ab Montag, 10. Mai, werden also vor allem die Ikonen, aber auch einige andere Bilder, die die rumänischen Kinder gemalt haben, in den Räumen des Rathauses zu sehen sein. Auf Wunsch sind die Bilder auch gegen eine Spende von 10 € aufwärts zu erwerben. Von dem Erlös werden Materialien für das nächste Mal-Projekt gekauft werden.

*Foto: Die Verantwortlichen von Siguranta „begutachten“ mit den Kindern und den Studenten die neuesten „Werke“*



## Lust auf Besuch? Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz/Bolivien wollen sich ab September 2010 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Deutsche Schule in Santa Cruz Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentielles „bolivianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 25. September 2010 bis zum 23. Januar 2011. Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen.

Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02, e-mail: ute.borger@humboldtteam.de

## „Das waren tolle Osterferien!“

Diese Meinung teilte Phillip Lichtenberger (siehe Foto) mit sechs weiteren Grundschulern, die das Ferienangebot der Stadt Obernburg nutzten. Neben Spiel, Spaß und spannenden Experimenten wurden auch die persönlichen Interessen der Kinder individuell in den Tagesplan integriert und vom geschulten Personal des Lernhilfeteams Klemm&Zengel, Obernburg, berücksichtigt.





Das auf Kinder abgestimmte Englischprogramm "Fly into English" stieß ebenso wie die Einzelförderstunden auf reges Interesse und bot neben Spiel und Spannung eine tolle Lernatmosphäre.

Für die kommenden Pfingstferien sind nur noch einige Plätze verfügbar.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Obernburg durch Frau Becker unter der Telefonnummer (06022) 6191-30.

## Johannes-Obernburger-Volksschule

### Buch statt Fernbedienung

Zum Tag des Buches am Freitag, 23. April, verteilten Schüler der 1. bis 7. Klasse der Johannes-Obernburger-Volksschule auf dem Brückensteg zwischen Obernburg und Eisenfeld Reiseproviand für Magen und Hirn an Passanten. Als Thema hatten sie das Motto „Übergänge gestalten“ gewählt. Gleichzeitig fanden Vorlesungen im Seniorenwohnheim in der Lindenstraße und im Altstadtkindergarten statt. Ziel der Aktion war es sich wieder einmal an das Lesen zu erinnern und es sich mit einem Buch auf dem Sofa bequem zu machen anstatt gedankenlos zur Fernbedienung des Fernsehapparates zu greifen. Organisiert wurde die Aktion in Zusammenarbeit mit der Regierung von Unterfranken von Lehrerin Johanna Schübler.



---

## Mitteilungen des Einwohnermeldeamtes

---



### Geburten:

- 30.03.10 Paul Ziegler  
Eltern: Wiebke Lenschow und Julian Ziegler, Blumenstr. 30
- 12.04.10 Leon Schierling  
Eltern: Eva-Maria Weis und Daniel Schierling, Kapellengasse 6
- 15.04.10 Sara Güzel  
Eltern: Semiha und Ismail Güzel, Schlesierstr. 9
- 22.04.10 Lana Mick  
Eltern: Nancy und Stefan Mick, Blumenstr. 10



### Sterbefälle:

- 23.04.10 Sofia Scharf, Rosenstr. 4
- 24.04.10 Gertrudis Schuster, Sudetenstraße 15
- 25.04.10 Theresia Hellwig, Rosenstr. 51



### Jubiläum im Mai

- 10.05.2010 Hermine Daniel, Am Tiefental 30

86 Jahre

**Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums** wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus, Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, benötigen wir eine schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Fr, 07.05.10 17:00 Uhr bis So, 09.05.10 08:00 Uhr	Dr. Zingeler, Römerstr. 3, Obernburg	Tel 9700
So, 09.05.10 8:00 Uhr bis Mo, 10.05.10 8:00 Uhr	Dr. Klemm, Römerstr. 49, Obernburg	Tel. 206746
Mi, 12.05.10 12:00 Uhr bis Fr, 14.05.10 8:00 Uhr	Dr. Heider, Kleinwallstädter. Str. 1, Elsenfeld	Tel. 8510
Fr, 14.05.10 17:00 Uhr bis So, 16.05.10 8:00 Uhr	Dr. Herbold, Wendelinusplatz 1, Obernburg	Tel. 623017
So, 16.05.10 8:00 Uhr bis Mo, 17.05.10 8:00 Uhr und Mi, 19.05.10 12:00 Uhr bis Do, 20.05.10 8:00 Uhr	Dr. Wagner, Brückenstr. 4, Obernburg	Tel. 3701

### **Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Wochenende 08./09.05.2010	Dr. Richter, Hauptstr. 165, Mespelbrunn	06092/ 995946
Christi Himmelfahrt 13./14.05.2010	ZÄ Wunsch, Breiter Weg 16 a, Sulzbach	06028/ 995055
Wochenende 15./16.05.2010	ZÄ Bittner, Bahnhofstr. 43, Sulzbach	06028/ 5300

### **Notdienstplan der Apotheken**

06.05.10	Apothek am Markt	Breite Straße 6	Großostheim
07.05.10	Linden-Apothek	Lindenstr. 29	Erlenbach
08.05.10	Römer-Apothek	Römerstr. 43	Obernburg
09.05.10	Eichen-Apothek	Eichenweg 1	Obb.-Eisenbach
10.05.10	Mömlingtal-Apothek	Hauptstraße 24	Mömlingen
11.05.10	Maintal-Apothek	Hauptstraße 6	Sulzbach
12.05.10	Josef-Apothek	Hauptstraße 198	Leidersbach
	Schwanen-Apothek	Alex.-Wiegand-Str. 1	Trennfurt
13.05.10	Schwanen-Apothek	Rathausstr. 4	Klingenberg
14.05.10	Apothek Eschau	Elsavastr. 95	Eschau
	Römer-Apothek	Großwällstädter Str. 22	Niedernberg

15.05.10	Stadt-Apotheke	Elsfelder Straße 3	Erlenbach
16.05.10	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
17.05.10	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
18.05.10	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
19.05.10	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim
20.05.10	Markt-Apotheke	Fährstraße 2	Kleinwallstadt

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern** Telefon 01805/19 12 12 (0,12 Euro/Min.)  
**Ein Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns**

(Dienstzeiten: von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00 Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr). Sofern Ihr Hausarzt/behandelnder Arzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale der KVB, Telefon 01805/191212 (0,12 Euro/Min.), einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. auch einen diensthabenden Facharzt.

**Retungsleitstelle:**

19222 (Bei Krankentransporten, Rettungsdiensten und Notarzt-Einsätzen)

**Notfall-fax für Hörgeschädigte: NEU: 06021/4561090**

**Informations- und Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken**

Jeden Freitag von 13.00 -16.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung  
 Pflegezentrum Obernburg, Tel. 06022/710180, Frau Geipel

**Versorgungseinrichtungen:**

**Bei Störungen:**

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain,  
 Tel.-Nr. 09372 / 5085; Störungsdienst: Tel.-Nr. 09372 / 4437

**Strom Obernburg und Eisenbach:** EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Landstr. 47, Wörth  
 Tel.-Nr. 09372 / 94550 – Störungsdienst: Tel. 0171 / 5185592

**Bereitschaftsdienst Wasserwerk / Bauhof:** Tel. 709862

Obernburg, 6. Mai 2010




Walter Berninger  
 1. Bürgermeister

**Der nächste Almosenturm erscheint am 20. Mai 2010.**

**ARTIKEL UND BEITRÄGE**

sind nur noch bei der Stadt Obernburg unter [almo@obernburg.de](mailto:almo@obernburg.de)  
oder bei Schreibwaren Zöller

bis **MITTWOCH, 12. Mai 2010 (Achtung: Donnerstag, 13.5., Feiertag!!)**  
**ANZEIGEN bis FREITAG, 14. Mai 2010, abzugeben.**

Artikel, die direkt an die Druckerei geschickt oder gefaxt werden,  
können nicht mehr abgedruckt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!



**„Kinder, Jugend und Familie“, Landratsamt Miltenberg,  
sucht**

**engagierte, liebevolle Pflegeeltern  
für Kinder in schwierigen Lebenssituationen**

Immer wieder können Kinder aus verschiedenen Gründen  
für begrenzte Zeit oder auf Dauer nicht bei ihren Eltern aufwachsen.  
Für diese Kinder sucht der Pflegekinderdienst  
interessierte Pflegeeltern.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
*Gerne führen wir mit Ihnen  
ein unverbindliches Informationsgespräch.*

Ihre Ansprechpartnerin "Kinder, Jugend und Familie"  
Ursula Weimer, Tel.: 06022 6200-662

Landratsamt Miltenberg, Postfach 1560, 63885 Miltenberg

  
LANDRATSAMT  
MILTENBERG